



Gymnasiale Oberstufe und
Abitur an der IGS Speyer



Gymnasiale Oberstufe und Abitur an der IGS Speyer

Informationen, Kurswahl und Anmeldung
12. Januar 2026

Inhalt

- Allg. Informationen zur gymnasialen Oberstufe/MSS
- Fächerkombinationen
- Anmeldebogen
- besondere Regelungen für einzelne Fächer
(u.a. Fremdsprachen)
- Termine
- Fragen

Oberstufe und Abitur an der IGS Speyer

Die gymnasiale Oberstufe an der IGS Speyer unterliegt den allgemeinen Bedingungen und Regelungen für die Mainzer Studienstufe (MSS) in Rheinland-Pfalz, wie sie auch für die Gymnasien gelten.

Oberstufe und Abitur an der IGS Speyer

<https://mss.rlp.de/>



Allgemeines

Organisation

Abitur und FH-Reife

Rechtsgrundlagen

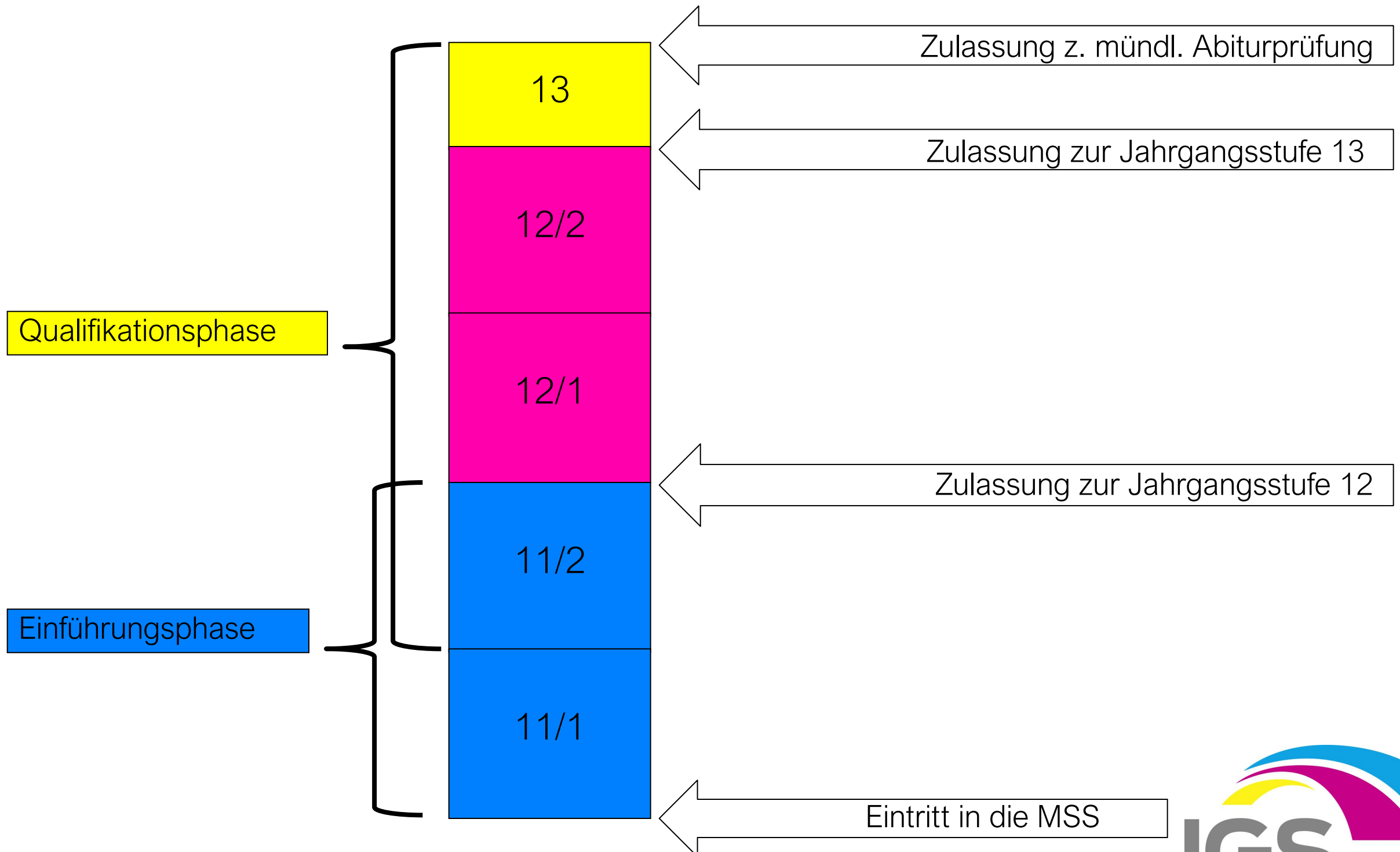
Termine



© StockSnap (pixabay)



Gliederung der Oberstufe (MSS)



Das Kurssystem

Es werden drei Leistungskurse gewählt

- höhere Anforderungen
- meistens fünfstündig

- Dazu kommen mindestens sieben Grundkurse
- Grundanforderungen
- meistens dreistündig

- → mindestens 32 Pflichtstunden pro Woche

Abiturprüfung

- Abiturprüfung
 - drei Leistungsfächer: jeweils schriftliche Prüfung
 - ein oder zwei der Grundfächer: mündliche Prüfung
- Entscheidung für eine Fächerkombination legt Prüfungsfächer für die Abiturprüfung weitgehend oder vollständig fest.

Der schulische Teil der Fachhochschulreife

- Wer die gymnasiale Oberstufe mindestens bis zum Ende der Jahrgangsstufe 12 besucht hat, bestimmte schulische Bedingungen erfüllt und die Schule ohne Abitur verlässt, erhält eine Bescheinigung über den schulischen Teil der Fachhochschulreife.
- Das Abiturzeugnis wird in Rheinland-Pfalz Ende März des 13. Schuljahres ausgehändigt.

Die Voraussetzungen - allgemeine Hinweise

Die MSS setzt solide Vorkenntnisse, den Willen zur Leistung und Interesse an theoretischer Arbeit voraus. Auch die gegenüber der Sekundarstufe I größere zeitliche Belastung und der neue Arbeitsrhythmus müssen bedacht werden.

Die Voraussetzungen für Schüler der IGS I

- Maßgeblich ist das Jahreszeugnis 10.
- Es werden die Noten der Leistungsebene E1 zugrunde gelegt.
Noten der Leistungsebenen E2 werden um eine Notenstufe besser gewertet.

Übergang in Jahrgang 11:

- differenzierte Fächer: min. Note befriedigend (im E1 Niveau)
- undifferenzierte Fächer: min. Note ausreichend

Die Voraussetzungen für Schüler der IGS II

- Unterschreitung in einem Fach:
kein Ausgleich nötig
- Unterschreitung in zwei oder drei Fächern:
müssen ausgeglichen werden (D, M, E können nur miteinander oder dem WPF ausgeglichen werden)
Ausgleich in diff. Fächern: Note 4 durch Note 1 oder 2; Note 5 durch Note 1
- zweimal Note 5 in D, M, E:
kein Ausgleich möglich
- Note 6 in einem differenzierten Fach:
kein Ausgleich möglich

Die Voraussetzungen für Schüler/-innen von Gymnasien

Versetzung in Klasse 11

Die Voraussetzungen für Realschüler/-innen

Zeugnis der 10. Klasse:

- alles „befriedigend“? -> Zugang zur MSS
- NUR Sport unter „befriedigend“ -> Zugang zur MSS
- maximal zweimal „ausreichend“ und Ausgleich mit mindestens „gut“ -> Zugang zur MSS, wenn nicht zweimal „ausreichend“ in Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache
- dreimal ausreichend und Ausgleich mit mindestens „gut“ -> Zugang zur MSS, nur wenn mindestens einmal „ausreichend“ in musikalischem Fach

Die Voraussetzungen für Realschüler/-innen

Zeugnis der 10. Klasse:

KEINEN Zugang zur Oberstufe haben Lernende mit

- mehr als dreimal „ausreichend“ oder
- einmal „mangelhaft“
(außer „mangelhaft“ in Sport)
- Die Übergangsberechtigung stellt die abgebende Schule aus.

Die Voraussetzungen für Schüler/-innen von Berufsfachschulen II

- keine Note unter ausreichend
- Notendurchschnitt beträgt in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Sozialkunde, Religion oder Ethik und dem naturwissenschaftlichen Fach mindestens „gut“. Dabei darf die Note „ausreichend“ nicht mehr als einmal auftreten.
- in den übrigen Fächern außer Sport mindestens „befriedigende“ Leistungen.

Aufnahmeprüfung

- Wird die jeweilige Berechtigung nicht erteilt, kann eine Prüfung abgelegt werden. Die Prüfung findet an zwei Tagen in der letzten Unterrichtswoche vor den Ferien statt.
- schriftliche Prüfung (jeweils 90 Min.) in: Deutsch, Mathematik und erster Fremdsprache (ggf. auch mündliche Prüfung)
- mündliche Prüfung (20 Min.) in einem der Fächer:
Geschichte, Sozialkunde, Erdkunde, Physik, Chemie oder Biologie
- bestanden, wenn:
 - Alle Fächer mindestens „befriedigend“. „Ausreichend“ in einem oder zwei Fächer können durch „gut“ ausgeglichen werden.

Auswahl der Fächer – Vorbemerkung

- Fächerwahlen müssen sich nach dem Fächerangebot und den Gegebenheiten der Schule richten.
- Kein Anspruch auf ein bestimmtes Fach oder einen bestimmten Kurs.
- Die Belegung der innerhalb der Pflichtstundenzahl belegten Fächer ist für die gesamte Oberstufe verbindlich.
- Eine Änderung der Fächerwahl innerhalb der ersten zehn Wochen ist nur im Ausnahmefall möglich (Änderung nur innerhalb des bestehenden Stundenplans. Ggf. fehlende Kenntnisse müssen selbstständig aufgearbeitet werden).

Auswahl der Fächer

Diese Fächer müssen von Jahrgangsstufe 11 bis 13 durchgängig belegt werden (als Grund- oder Leistungsfächer) :

- Deutsch
- Mathematik
- Geschichte
- Sozialkunde / Erdkunde
- eine Fremdsprache
- eine Naturwissenschaft
- eine zweite Fremdsprache oder eine zweite Naturwissenschaft oder Informatik
- Ethik oder Religion
- Sport
- (Kunst, DS oder Musik mindestens in Klasse 12)

Auswahl der Fächer – Leistungsfächer

Die Leistungskurse müssen aus zwei der drei folgenden Bereiche gewählt werden:

- Deutsch, Fremdsprachen
- Gesellschaftswissenschaften (Geschichte, Erdkunde, Sozialkunde) – nur ein LK
- Mathematik, Naturwissenschaften

Kombinations-Nr.	Leistungsfächer (5-std.) GW: 4-std. SP: 7-std.			Verpflichtende Grundfächer (2- oder 3-std.)										Pflichtwochen- stundenzahl	mündliches/-e Abitur- prüfungsfach/-fächer	
				D	FS	GW	M	NW	R	SP	FS/ NW/ INF	FS/ NW/ INF/ KF/ PHI	math. – naturw.		sprachl.	
	3	3	2+2	3	3	2	2	3	3	↓						
1	FS	M	D			✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32		GW
2	FS	NW	D			✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32		GW
3	FS	D	GW			✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	32		M o. NW
4	FS	FS	M	✓		✓	✓		✓	✓		✓	✓	32	NW u. GW	D u. GW
5	FS	FS	NW	✓		✓	✓	✓		✓	✓		✓	32	M. u. GW	D u. GW
6	FS	FS	GW	✓		✓		✓	✓	✓		✓	✓	32	M u. NW	D u. M. o. D u. NW
7	FS	M	NW	✓		✓	✓			✓	✓	✓	✓	32	GW	
8	FS	M	INF	✓		✓	✓		✓	✓		✓	✓	32	GW	
9	FS	M	GW	✓		✓			✓	✓	✓	✓	✓	32	NW	D
10	FS	NW	NW	✓		✓	✓	✓		✓	✓		✓	32	GW u. M	D u. GW
11	FS	NW	GW	✓		✓		✓		✓	✓	✓	✓	32	M	D
12	FS	NW	INF	✓		✓	✓	✓		✓	✓		✓	32	M u. GW	D u. GW
13	M	NW	D		✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	32	GW	
14	M	D	GW		✓	✓			✓	✓	✓	✓	✓	32	NW	FS
15	M	NW	GW	✓	✓	✓				✓	✓	✓	✓	32	D o. FS	
16	NW	NW	D		✓	✓	✓	✓		✓	✓		✓	32	M u. GW	FS u. GW
17	M	D	INF		✓	✓	✓		✓	✓		✓	✓	32	GW	
18	NW	D	GW		✓	✓		✓		✓	✓	✓	✓	32	M	FS
19	FS	M	SP	✓		✓	✓		✓	✓		✓	✓	35	NW u. GW	D u. GW
20	FS	M	R	✓		✓	✓		✓		✓	✓	✓	33	NW	D
21	FS	M	KF	✓		✓	✓		✓	✓	✓	✓		32	NW u. GW	D u. GW
22	NW	D	INF		✓	✓	✓	✓		✓	✓		✓	32	M u. GW	FS. u. GW
23	FS	NW	SP	✓		✓	✓	✓		✓		✓	✓	35	M u. GW	D u. GW
24	FS	NW	R	✓		✓	✓	✓			✓	✓	✓	33	M	D
25	FS	NW	KF	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓		32	M u. GW	D u. GW
26	M	D	SP		✓	✓	✓		✓	✓		✓	✓	35	NW u. GW	FS u. GW
27	M	D	R		✓	✓	✓		✓		✓	✓	✓	33	NW	FS
28	M	D	KF		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓		32	NW u. GW	FS u. GW
29	NW	D	SP		✓	✓	✓	✓		✓		✓	✓	35	M u. GW	FS u. GW
30	NW	D	R		✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	33	M	FS
31	NW	D	KF		✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		32	M u. GW	FS u. GW

Auswahl der Fächer – mögliche Kombinationen

Kombinations-Nr.	Leistungsfächer (5-std.) GW: 4-std. SP: 7-std.			Verpflichtende Grundfächer (2- oder 3-std.)							Pflichtwochenstundenzahl		mündliches/-e Abiturprüfungsfach/-fächer Abiturprüfungsprofil		
	D	FS	GW	M	NW	R	SP	FS/ NW/ INF	FS/ NW/ INF/ KF/ PHI	32	32	math.- naturw.	sprachl.		
	3	3	2+2	3	3	2	2	3	3						
1	FS	M	D			✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓		GW
2	FS	NW	D			✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓		GW

 schon als Leistungsfach belegt

 noch als Grundfach zu belegen

Kombinations-Nr.	Leistungsfächer (5-std.) GW: 4-std. SP: 7-std.			Verpflichtende Grundfächer (2- oder 3-std.)									Pflichtwochen- stundenzahl	mündliches/-e Abitur- prüfungsfach/-fächer		
				D	FS	GW	M	NW	R	SP	FS/ NW/ INF	FS/ NW/ INF/ KF/ PHI		math. – naturw.	sprachl.	
	3	3	2+2	3	3	2	2	3	3							
1	FS	M	D			✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32		GW
2	FS	NW	D			✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32		GW
3	FS	D	GW			✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	32		M o. NW
4	FS	FS	M	✓		✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	NW u. GW	D u. GW
5	FS	FS	NW	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	M u. GW	D u. GW
6	FS	FS	GW	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	32	M u. NW	D u. M. o. D u. NW
7	FS	M	NW	✓		✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	GW	
8	FS	M	INF	✓		✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	GW	
9	FS	M	GW	✓		✓			✓	✓	✓	✓	✓	32	NW	D
10	FS	NW	NW	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	GW u. M	D u. GW
11	FS	NW	GW	✓		✓		✓		✓	✓	✓	✓	32	M	D
12	FS	NW	INF	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	M u. GW	D u. GW
13	M	NW	D		✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	32	GW	
14	M	D	GW		✓	✓			✓	✓	✓	✓	✓	32	NW	FS
15	M	NW	GW	✓	✓	✓				✓	✓	✓	✓	32	D o. FS	
16	NW	NW	D		✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	M u. GW	FS u. GW
17	M	D	INF		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	GW	
18	NW	D	GW		✓	✓		✓		✓	✓	✓	✓	32	M	FS
19	FS	M	SP	✓		✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	35	NW u. GW	D u. GW
20	FS	M	R	✓		✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	33	NW	D
21	FS	M	KF	✓		✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	NW u. GW	D u. GW
22	NW	D	INF		✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	M u. GW	FS u. GW
23	FS	NW	SP	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	35	M u. GW	D u. GW
24	FS	NW	R	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	33	M	D
25	FS	NW	KF	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	M u. GW	D u. GW
26	M	D	SP		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	35	NW u. GW	FS u. GW
27	M	D	R		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	33	NW	FS
28	M	D	KF		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	NW u. GW	FS u. GW
29	NW	D	SP		✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	35	M u. GW	FS u. GW
30	NW	D	R		✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	33	M	FS
31	NW	D	KF		✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	M u. GW	FS u. GW

- F und L
- INF
- MUS, DS
- R

→ 20 Kombinationsnummern

→ ca. 100 Kombinationsmöglichkeiten der Leistungsfächer

Aufnahmeantrag

Fächerwahl für die Jahrgangsstufen 11 bis 13

Name der Schülerin / des Schülers _____

Bitte beachten Sie für das Ausfüllen dieser Seite die Übersicht der wählbaren Kombinationsnummern in der Informationsbroschüre zur MSS (<https://mss.rlp.de/de/startseite/>) und die wichtigen Hinweise auf S. 5.

Folgende Leistungsfächer werden an der IGS Speyer für das Schuljahr 2023/24 zur Wahl angeboten:

Mathematik (M); Deutsch (D); Englisch (E); Biologie (BIO); Chemie (CH); Physik (PH);
Geschichte (G); Erdkunde (EK); Sozialkunde (SK); Sport (SP); Bildende Kunst (BK)

Bitte tragen Sie bei der Wahl der drei Leistungskurse eines der oben genannten Fachkürzel (in Großbuchstaben) in die entsprechenden Felder der untenstehenden Tabelle ein.

Bitte tragen Sie bei der Wahl der sieben Grundkurse eines der darüberstehenden Fachkürzel ein.

Diejenigen, die in der Mittelstufe keine zweite Fremdsprache belegt haben, müssen in der Oberstufe eine neu einsetzende Fremdsprache (Französisch (f/A) oder Latein (l/A)) belegen.

Ob die Kurse tatsächlich zustande kommen, hängt vom Wahlverhalten der Schüler*innen ab.

Leistungsfächer			Grundfächer										fGF*
LK 1	LK 2	LK 3	d	e, f	g*	sk/ek g/ek sk/g*	m	ph, bio, ch	rk, ev, eth	sp	e, f, ph, bio, ch, inf, f/A, l/A	bk, mus, ds	fGF**

* Aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich müssen zwei Fächer belegt werden:
LK G und GK sk/ek, LK SK und GK g/ek, LK EK und GK sk/g oder GK g und GK sk/ek.

** Die Zulassung zu einem freiwilligen Grundfach kann nur im Rahmen der organisatorischen Möglichkeiten der Schule erfolgen.

Kombinationsnummer: _____ Pflichtwochenstundenzahl: _____ (Bitte beachten Sie die Hinweise auf S. 5.)

- Ich bin vom Sportunterricht befreit.
(Für die Befreiung muss ein ärztliches Attest vorliegen.)
Verpflichtendes Ersatzfach: _____ (e, f, ph, bio, ch, inf, f/A, l/A oder phi)
- Ich beabsichtige, nach der Jahrgangsstufe 11 den GK Englisch abzuwählen.
(Nur möglich bei Schüler*innen, die ab 11/1 eine neueinsetzende Fremdsprache belegen.)
Verpflichtendes „Ersatzfach“ ab 11/1: _____ (ph, bio, ch oder inf)
- Ich belege das Künstlerische Fach nicht durchgängig, sondern nur in der Jahrgangsstufe 12.
Verpflichtendes „Ersatzfach“ ab 11/1: _____ (e, f, ph, bio, ch, inf, f/A, l/A oder phi)
- Ich melde mich vom Religionsunterricht meiner Konfession ab und belege Ethik als Ersatzfach.
(Für die Abmeldung muss ein schriftlicher Antrag mit Begründung beiliegen.)

Die endgültige Aufnahme kann erst am Ende des Schuljahres, mit der Vorlage des Jahreszeugnisses 10 inkl. der Bescheinigung über die Berechtigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe (IGS, RS+) bzw. des Nachweises über die Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 (Gymnasium) erfolgen. Das entsprechende Zeugnis ist zusammen mit der Zulassungsbescheinigung zur Oberstufe spätestens am Dienstag, den 16. Juli 2024 im Sekretariat der IGS Speyer im Original und in Kopie vorzulegen.

Ergeben sich Änderungen von persönlichen Daten, teilen wir diese gemäß § 11 (4) ÜScho umgehend mit. Das Informationsblatt „Hinweise zur Datenverarbeitung“ (siehe S. 6) haben wir erhalten.

Ort, Datum _____

Unterschriften d. Erziehungsberechtigten _____

Unterschrift d. Schülerin / d. Schülers _____

Aufnahmeantrag

Leistungsfächer			Grundfächer										fGF*
LK 1	LK 2	LK 3	d	e, f	g*	sk/ek g/ek sk/g*	m	ph, bio, ch	rk, ev, eth	sp	e, f, ph, bio, ch, inf, f/A, l/A	bk, mus, ds	fGF**

* Aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich müssen zwei Fächer belegt werden:
LK G und GK sk/ek, LK SK und GK g/ek, LK EK und GK sk/g oder GK g und GK sk/ek.

** Die Zulassung zu einem freiwilligen Grundfach kann nur im Rahmen der organisatorischen Möglichkeiten der Schule erfolgen.

Kombinationsnummer: _____ Pflichtwochenstundenzahl: _____ (Bitte beachten Sie die Hinweise auf S. 5.)

Kombinations-Nr.	Leistungsfächer (5-std.) GW: 4-std. SP: 7-std.			Verpflichtende Grundfächer (2- oder 3-std.)										Pflichtwochenstundenzahl	mündliches/-e Abiturprüfungsfach/-fächer	
	D	FS	GW	M	NW	R	SP	FS/ NW/ INF	FS/ NW/ INF/ KF/ PHI	Abiturprüfungsprofil						
													math. - naturw.	sprachl.		
1	FS	M	D			✓	✓		✓	✓	✓	✓	32		GW	
2	FS	NW	D			✓	✓	✓		✓	✓	✓	32		GW	

Aufnahmeantrag

Die endgültige Aufnahme kann erst am Ende des Schuljahres, mit der Vorlage des Jahreszeugnisses 10 inklusive der Bescheinigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe (IGS, RS+) bzw. des Nachweises über die Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 (Gymnasium) erfolgen. Das entsprechende Zeugnis ist zusammen mit der Zulassungsbescheinigung zur Oberstufe spätestens am **Dienstag, den 30.06.2026** im Sekretariat der IGS im Original und in Kopie vorzulegen.

Die Voraussetzungen - Fremdsprachen

Zweite Fremdsprache:

Wer nicht von bis Klasse 10 vier Jahre durchgehend am Unterricht einer zweiten Fremdsprache (Französisch) teilgenommen hat, muss Französisch oder Latein ab Klasse 11 belegen.

- fünfstündiger Grundkurs (statt dreistündig)
- zwei Kursarbeiten pro Halbjahr (statt einer)

Besondere Regelungen für einzelne Fächer – FS

Fremdsprache:

- Eine neu einsetzende Fremdsprache in der Jahrgangsstufe 11 wird mit 5 Wochenstunden unterrichtet und muss bis zum Ende der Jahrgangsstufe 13 beibehalten werden.
- Erhöhung der wöchentlichen Pflichtstundenzahl um 2 Stunden.

Besondere Regelungen für einzelne Fächer – FS

Ohne zweite Fremdsprache (F oder L) in Jg. 7 – 10:

- 1. Möglichkeit:
erste Pflichtfremdsprache (E) als Grundfach (3 WS)
und zweite, neue FS (F, L) als neues GF (5 WS/+2) bis Jg. 13.

oder

- 2. Möglichkeit:
erste Pflichtfremdsprache (E) als Leistungsfach (5 WS)
und zweite, neue FS (F, L) als neues GF (5 WS/+2) bis Jg. 13.

oder

- 3. Möglichkeit:
erste Pflichtfremdsprache (E) als Grundfach nur in Jg. 11 (+3 WS) und zweite,
neue FS (F, L) als neues GF (5 WS/+2)

bis Jg. 13.

Abwahl der 1. FS (E) nach Jg. 11. Ersatzfach (zweite Naturwissenschaft oder Informatik) beginnt in 11/1.

Besondere Regelungen für einzelne Fächer – FS

Mit zweiter Fremdsprache (F oder L) in Jg. 7 – 10:

- Mindestens eine Fremdsprache muss bis zum Abitur fortgeführt werden (als LF oder GF).
- Falls in 11/1 die zweite Fremdsprache weiter belegt wird, muss auch sie bis zum Abitur fortgeführt werden.

Besondere Regelungen für einzelne Fächer – GW als LK

Aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld müssen zwei Fächer belegt werden.

- Wer **Sozialkunde** als Leistungsfach belegt, muss das Grundfach Geschichte/Erkunde belegen.
- Bei Belegung von **Erkunde** als Leistungsfach muss das Grundfach Sozialkunde/Geschichte belegt werden.
- Bei Wahl des Leistungsfachs **Geschichte** ist das Grundfach Sozialkunde/Erkunde zu belegen.

Ein gesellschaftswissenschaftliches Fach wird als Leistungsfach nur mit vier Wochenstunden unterrichtet.

- Die übrigen GW-Fächer kommen mit zwei Wochenstunden jeweils dazu.
- Insgesamt 6 Wochenstunden GW-Unterricht

Besondere Regelungen für einzelne Fächer – GW als GK

Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich:

- kein Leistungsfach aus dem gesellschafts- wissenschaftlichen Bereich:
 - Grundfächer Geschichte, Sozialkunde und Erdkunde (im Wechsel)

Besondere Regelungen für einzelne Fächer – GW

Grundkurse gesellschaftswissenschaftlicher Bereich:

Kurs	Grundfach Geschichte	Grundfach Sozialkunde/Erdkunde	Grundfach Geschichte/Erdkunde	Grundfach Sozialkunde/Geschichte
Halbjahr 11/1	G	Sk	G	Sk
Halbjahr 11/2	G	Sk	G	Sk
Halbjahr 12/1	G	Ek	Ek	G
Halbjahr 12/2	G	Ek	Ek	G
Jahrgangsstufe 13	G	Sk	G	Sk

Aufnahmeantrag

Leistungsfächer			Grundfächer										fGF*
LK 1	LK 2	LK 3	d	e, f	g*	sk/ek g/ek sk/g*	m	ph, bio, ch	rk, ev, eth	sp	e, f, ph, bio, ch, inf, f/A, l/A	bk, mus, ds	fGF**

* Aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich müssen zwei Fächer belegt werden:
LK G und GK sk/ek, LK SK und GK g/ek, LK EK und GK sk/g oder GK g und GK sk/ek.

** Die Zulassung zu einem freiwilligen Grundfach kann nur im Rahmen der organisatorischen Möglichkeiten der Schule erfolgen.

Kombinationsnummer: _____ Pflichtwochenstundenzahl: _____ (Bitte beachten Sie die Hinweise auf S. 5.)

Besondere Regelungen für einzelne Fächer – LF Sport

Das Leistungsfach Sport:

- sieben Wochenstunden (Wochenstundenzahl erhöht sich um zwei Stunden)
- Praxis und Theorie (50/50)
- Liegt in mehr als einem Halbjahr die Gesamtnote in einem dieser Bereiche unter „ausreichend“ (4 Punkte), wird das Leistungsfach nur einfach gewertet in die Abiturgesamtqualifikation eingebracht.
- Bitte Info Anmeldebogen beachten!

Besondere Regelungen für einzelne Fächer – KF

Künstlerisches Fach (Mus, BK, DS) als Grundkurs:

- Wer kein künstlerisches Fach durchgehend (Jg. 11 – 13) wählt, muss es in Jahrgangsstufe 12 belegen.
- Die Pflichtstundenzahl in Jahrgangsstufe 12 erhöht sich dann um 3 Wochenstunden.
- Die erzielten Leistungen müssen in die Abiturgesamtqualifikation eingebracht werden.

Besondere Regelungen für einzelne Fächer - Religion

- Wer Religionslehre als mündliches Abiturprüfungsfach wählen will, muss alle Kurse im Religionsunterricht seiner Konfession besuchen.
- Wer Religion als Grundfach wählt, muss mindestens drei Kurse in seiner Konfession belegen.

Besondere Regelungen - Tutorenstunde

Die Tutorenstunde in Jahrgangsstufe 11 erhöht die wöchentliche Pflichtwochenstundenzahl um eine Stunde.

Warum Gymnasiale Oberstufe an der IGS Speyer?

- Kennenlern- und Integrationstage direkt zu Beginn des 11. Schuljahres
- Eine wöchentliche Tutorenstunde in Klasse 11, die eine intensivere Betreuung durch den Stammkursleiter ermöglicht.
- Methoden- und Trainingstage („Intensivphasen“ am Anfang und Ende jeden Schulhalbjahres)
- Erfahrung mit heterogenen Klassen bzw. Kursen
- Berufs- und Studienberatung, Orientierungstage an Hochschulen, Berufsmessen, ein verpflichtendes Berufspraktikum etc. in den Jahrgängen 11 und 12

Termine

- 30. Jan. 2026: Zeugnisausgabe
- 01.Feb. bis 01.März 2026: Anmeldung
mit endgültiger Kurswahl (Achtung: bitte nur Kopien einreichen)
- ab 5.02.2026: Aufnahmegespräche: (Terminvergabe über die
Homepage. Zum dem Gespräch muss der Aufnahmeantrag vorliegen)
- ab April/Mai 2026: Kursplanung Oberstufe
- anschließend: ggf. Rückmeldung zur Kurswahl
- bis Di. 30. Juni 2026: Vorlage Jahreszeugnis mit Zulassung für MSS
und der Originale der übrigen Zeugnisse etc.
- Mo. 10. Aug. 2026: Start Schuljahr

Termine



Terminbuchung für Aufnahmegespräche



1. Fragen zum Termin

Bitte treffen Sie eine Auswahl:

Welche Art von Termin wünschen Sie?

Anmeldegespräche für 5. Klassenstufe

Anmeldegespräche für Oberstufe

Weiter >>





IGS Speyer

Integrierte Gesamtschule

Georg Friedrich Kolb

Anhang

Anhang - Fachhochschulreife

- Am Ende der 12. Jahrgangsstufe kann die schulische Fachhochschulreife erlangt werden.
- Nach der schulischen Fachhochschulreife muss noch die praktische FH-Reife durch bspw. eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein einjähriges Praktikum erlangt werden.
- Für den schulischen Teil müssen in zwei aufeinander folgenden Halbjahren (entweder 11/2 und 12/1 ODER 12/1 und 12/2) folgende Kurse für die Berechnung der schulischen Fachhochschulreife eingebracht werden:
 - je zwei Kurse in zwei Leistungsfächern
 - 11 Grundkurse.

Anhang - Fachhochschulreife

In diesen Kursen müssen jeweils zwei Kurse sein in:

- Deutsch,
- einer verpflichtenden Fremdsprache,
- einem gesellschaftswissenschaftliches Fach,
- Mathematik und
- einer Naturwissenschaft.

Weitere Bedingung:

- In neun der 15 Kurse (darunter mindestens zwei LK-Halbjahre) müssen mindestens 5 Punkte erreicht sein.
- In den LKen müssen mindestens 40 Punkte bei zweifacher Wertung erreicht werden.
- Die Gesamtsumme aller Kurse muss mindestens 95 Punkte betragen.

Anhang - Latinum

Bedingungen:

- Der Lateinunterricht wurde von 11/1 bis 13 ununterbrochen besucht.
- Die Endnote in der gesonderten Prüfung (ggf. mündliches Abitur) ist mindestens „ausreichend“ (05 Punkte).

Anhang - Zulassung zur Jahrgangsstufe 12

Für die Zulassung zur Jahrgangsstufe 12 sind die Jahreszeugnisnoten der Jahrgangsstufe 11 entscheidend.

- Zugelassen wird, wer:
 - in allen Fächern mindestens die Note „ausreichend“ (4 Punkte) oder nur in einem Fach die Note „mangelhaft“ hat,
 - in zwei Fächern (nicht 2 LKs) die Note „mangelhaft“ hat und diese ausgleichen kann.

Anhang - Zulassung zur Jahrgangsstufe 12

Nicht zugelassen wird, wer:

- in einem Fach die Note „ungenügend“
- oder in zwei Leistungsfächern die Note „mangelhaft“
- oder in mehr als zwei Fächern die Note „mangelhaft“
- oder im Halbjahreszeugnis 1 1/2 in einem Pflichtkurs die Note „ungenügend“ hat.



IGSS Speyer